

---

Veronika Maurer

# Spielverderber

Ein Theaterstück über Spaß am Sport und ein komisches Gefühl

Kinder, Schauspiel

(5 Darst.)

Alter: 8+

Frei zur: ÖEA, SEA

UA: 25. Mai 2024, Junges Schauspiel Düsseldorf, Regie: Robert Gerloff

## **Mutig gegen Missbrauch und Übergriffe im Sport!**

Egal ob Fußball, Basketball, Karate oder Stelzenlaufen: Wer einen Lieblingssport oder ein Hobby hat, weiß, wie sehr man sich jedes Mal darauf freut. So geht es auch Team Eule – das sind Manu, Lucia, Semih, Noah und Tanja. Sie trainieren zusammen, bereiten sich auf ihr nächstes Spiel vor und sind topmotiviert. Doch in der Vergangenheit haben einige von ihnen auch negative Erfahrungen im Sport gemacht.

Das Stück nimmt beispielhaft Fälle in den Blick, in denen sich Erwachsene Kindern gegenüber übergriffig verhalten und zeigt, wie sich Kinder Hilfe holen können, wenn ihre persönlichen Grenzen verletzt werden. Mit grünen, gelben und roten Karten wird geübt, dem eigenen Bauchgefühl einen Ausdruck zu geben. Denn auch wenn manchmal die passenden Worte fehlen: Es hat einen Grund, wenn sich etwas „komisch“ anfühlt.

„Spielverderber“ versteht sich als Präventionsstück und möchte eine Ermutigung für alle sein, genauer hinzuschauen, in sich hineinzuhören und nicht zu schweigen. Denn Sport soll Spaß machen und nicht von schlechten Gefühlen begleitet sein.

### **Stimmen**

„... hat das Zeug zum Dauererfolg“ (Claus Clemens, Rheinische Post, 27. Mai 2024)

„Rund um die Geschichte von Team Eule versucht das Stück Kindern spielerisch zu zeigen, wie sie sich Hilfe holen können, sobald persönliche Grenzen verletzt wurden und wie sie ihr



---

*eigenes Selbstvertrauen stärken können, besonders im Austausch mit Erwachsenen.“*  
(Fortuna Düsseldorf Blog, 4. Juni 2024)

**Veronika Maurer**

Veronika Maurer studierte Philosophie und arbeitete als Dramaturgin am Residenztheater München, Schauspielhaus Graz und Volkstheater Wien. Seit 2020 ist sie freischaffend tätig, u.a. als Dramaturgin am Landestheater Tirol, Mousonturm Frankfurt, Volksbühne Berlin und beim Brechtfestival Augsburg sowie als künstlerische Leiterin von Wrestlingshows.